

1

H

Grenzen und Geschichte

Die Große Runde

Mit einer Länge von 81 km ist die Rundtour H1 "Grenzen und Geschichte - Die große Runde" mit Sicherheit die anspruchsvollste der sechs Themenrouten und eher für geübte Radfahrerinnen und Radfahrer geeignet. Wer sich auf den großen Rundkurs begibt, wird für seine Mühen jedoch auch durch eine große landschaftliche Vielfalt belohnt. So führt der Weg z.B. über die Lippe und den Wesel-Datteln-Kanal in das südlich von Haltern gelegene Waldgebiet Haard. Hier lohnt sich eine Rast am Feuerwachturm Rennberg, von dem aus man eine tolle Aussicht genießen kann. Ein weiteres Highlight ist die vielfältige Seenlandschaft. So bietet die Route den Radfahrerinnen und Radfahrern schöne Ausblicke auf den Hullerner und Halturner Stausee sowie auf den etwas kleineren Silbersee II. Schließlich führt die Strecke durch die abwechslungsreiche Wald- und Wiesenlandschaft der Hohen Mark.

Bf Haltern am See

81 km

108 m

Die Haard
Feuerwachturm
Rennberg
Halterner Stausee
Silbersee II + III
Hohe Mark
LWL-Römermuseum

2

H

Lebendige Natur

Wasser, Wald und Wiesen

Die zweite Themenroute führt die Radfahrer in den Norden Halterns. Entlang des Westufers des Halturner Stausees geht es durch den Stadtteil Sythen und das angrenzende Feuchtwiesengebiet "Sythener Brook" in Richtung Silberseen. Nachdem der Silbersee III und die angrenzenden Fischteiche umfahren wurden, führt die Strecke in westlicher Richtung durch die Moorlandschaften des "Weißen Venns". Weiter geht es durch das Dorf Klein Reken und anschließend in östliche Richtung durch die Hohe Mark zurück nach Haltern am See. Durch das hügelige Profil bieten sich hier immer wieder schöne Aussichten. Mit dem Waldbeeren-Berg erreichen die Radler einen der höchsten Punkte der gesamten Region. Auf dem letzten Teil der Strecke geht es dann überwiegend bergab zurück in die Halturner Innenstadt.

Bf Haltern am See

44 km

106 m

Halterner Stausee
Sythener Brook
Silbersee III
Weißes Venn
Hohe Mark
Waldbeeren Berg

3

H

Römerwege und Römerfunde

Historie und Geschichten aus bewegter Vergangenheit

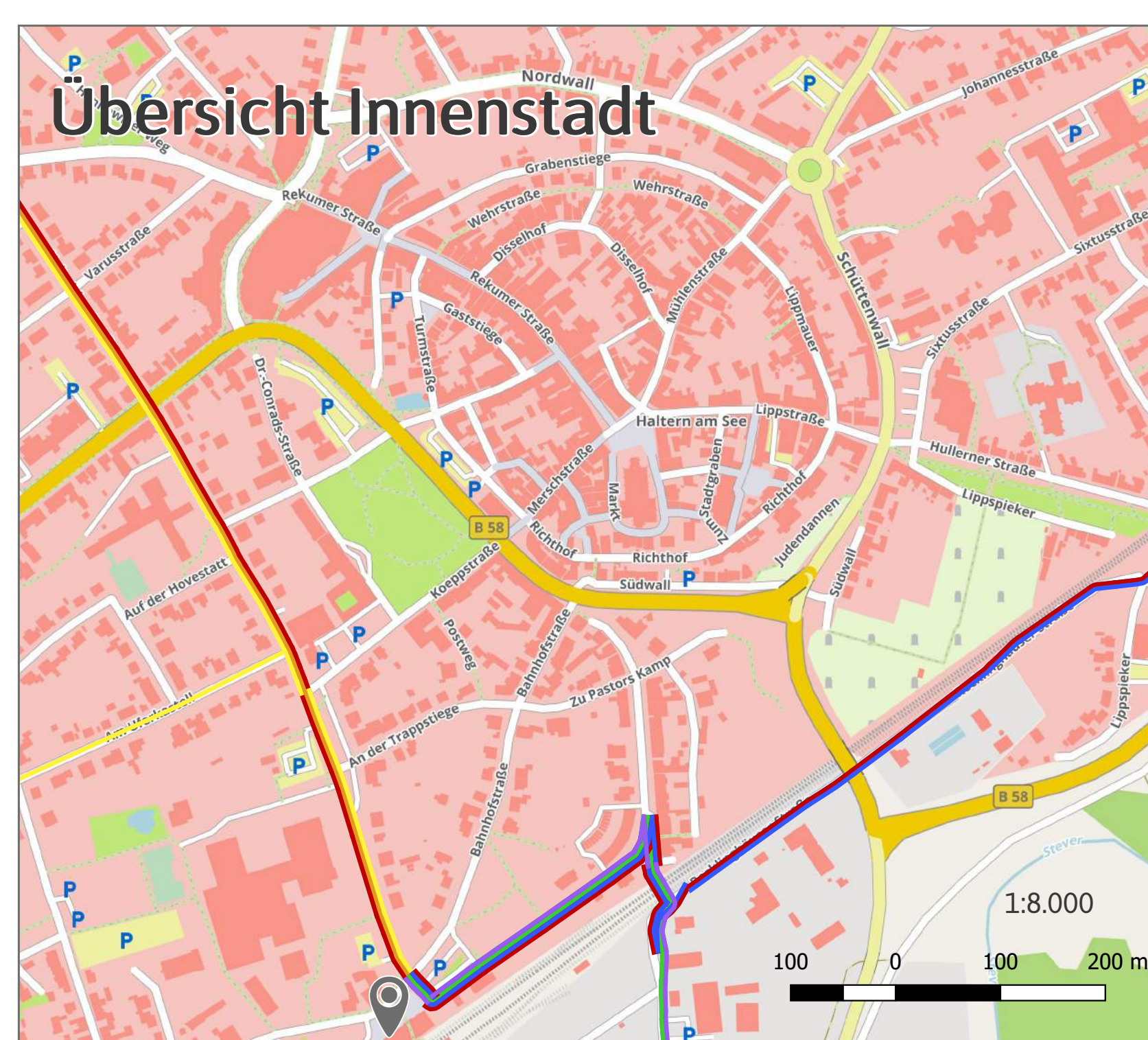
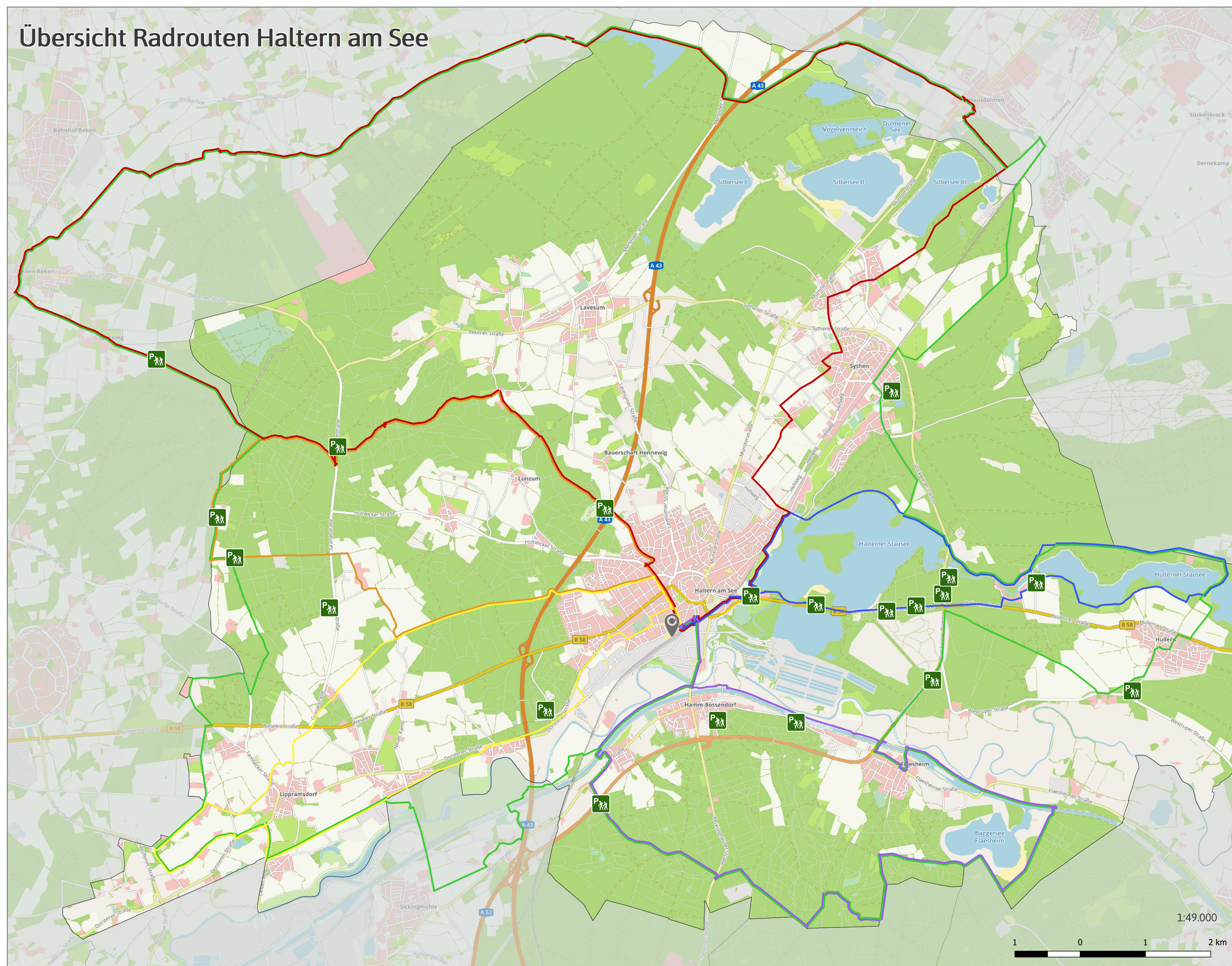
Wie sich durch den Namen "Römerwege und Römerfunde" schon erahnen lässt, widmet sich die dritte Themenroute ganz der bewegten Geschichte von Haltern am See. Aufgrund der strategisch guten Lage an der Lippe errichteten schon die Römer ein Uferkastell auf dem heutigen Stadtgebiet Halterns. Die Rundroute startet im Halturner Römerviertel, das mit seinen Straßennamen an die römische Vergangenheit erinnert. In nordwestlicher Richtung geht es in einer Runde durch die hügelige Landschaft der Hohen Mark. Vom Waldbeerenberg - einer der höchsten Erhebungen der Region - hat man eine tolle Aussicht auf die umliegende Wald- und Wiesenlandschaft. Einen guten Abschluss der Tour bietet ein Besuch im LWL-Römermuseum und angrenzenden Römerpark Alisio. Hier können die Besucherinnen und Besucher interessante Einblicke in das Leben der Römer erlangen.

Bf Haltern am See

18 km

106 m

Römerviertel
Haltern
LWL Römermuseum
Hohe Mark
Tannenber
Bensberg



Quellen:
Hintergrundkarte: © OpenStreetMap-Mitwirkende,
Kreis Recklinghausen
Bilder: © M. Eckl (H1); L. Buscher-Ciupke (H2, H4, H5);
Pixabay (H3, Grafik Post-It); C. Heyer (H6)
Radwege: © Stadt Haltern am See
Stadtgrenzen, POIs: © Kreis Recklinghausen

Impressum:
Herausgeber: Kreis Recklinghausen
Kreisentwicklung und Wirtschaft (FD 18)
Ressort III - Regionale räumliche Informationssysteme
Autor: B.Sc. Geographie; cand. M. Sc. Raumplanung Peter Eßer

LEGENDE

Bf Haltern am See - Start / Ziel (Vorschlag)

Streckenlänge

Höhenunterschied

Highlights

Radrouten in Haltern am See

- H1 Grenzen und Geschichte
- H2 Lebendige Natur
- H3 Römerwege und Römerfunde
- H4 Bauernland und Lippeauen
- H5 Hügelland und Wasserwege
- H6 Sand und Seen

Wanderparkplatz

RADFAHREN IN HALTERN AM SEE

Römer, Radler, Sand und Seen - unter diesem Motto stehen die sechs Themenradrouten, die zum Erkunden der vielfältigen Landschaft in und um die Stadt Haltern am See einladen. Jede der Routen hat hierbei ein anderes Thema und bietet ihre ganz eigenen landschaftlichen Highlights. Erkunden Sie doch z.B. einmal die Wasserwelten des Halturner und Hullerner Stausees östlich der Halturner Innenstadt auf Themenroute H6, oder radeln Sie durch die Wald- und Wiesenlandschaft der Hohen Mark auf Themenroute H2. Als Start- und Zielpunkt für die Rundtouren bietet sich der Halturner Bahnhof an, an dem sich auch eine Radstation befindet. Der Einstieg in die Touren ist aber z.B. auch von einem der zahlreichen Wanderparkplätze entlang der Route aus möglich. Die Touren sind jeweils in beide Richtungen mit dem blauen Tourenschilder ausgemerkt.



4

H

Bauernland und Lippeauen

Naturpark Hohe Mark Westmünsterland und die Lippe

Die vierte Themenroute "Bauernland und Lippeauen" führt die Radfahrer durch Waldgebiete, landwirtschaftlich geprägte Landschaften und entlang des Ufers der Lippe. Zunächst geht es aus der Innenstadt in südwestlicher Richtung durch hügelige Ausläufer der Hohen Mark. Das Waldgebiet weicht bald einer idyllischen Bauernlandschaft mit traditioneller Feldbestellung und Tierhaltung. Hier lohnt sich eine Rast in einem der vielen Bauerncafés oder Biergärten. Gestärkt geht es entlang der Lippeauen zurück Richtung Innenstadt. Aufgrund von Renaturierungs- und Schutzmaßnahmen zeigen sich entlang der Lippe heute einmalige Naturlandschaften. Kurz vor dem Ende der Rundtour führt die Route an der Wallfahrtskapelle Annaberg vorbei. Diese ist seit dem 16. Jh. ein beliebter Wallfahrtsort und immer einen Besuch wert.

Bf Haltern am See

21 km

53 m

Hohe Mark
traditionelle
Bauernlandschaften
Steuer
Lippeauen
Kapelle Annaberg

5

H

Hügelland und Wasserwege

Waldgebiet "Die Haard" und der Wesel-Datteln-Kanal

Themenroute fünf "Hügelland und Wasserwege" führt die Radfahrerinnen und Radfahrer zunächst zwischen Lippeau und Wesel-Datteln-Kanal in südöstliche Richtung. Hier lässt sich die renaturierte Naturlandschaft bewundern, während die Schiffe auf dem Kanal vorbeiziehen. Vorbei an der Lippefähre "Maifisch" und der Schleuse in Flaesheim führt die Route anschließend um den Baggersee Flaesheim mit seinem Yachthafen und Sandstrand. Weiter geht es Richtung Westen durch die Hügellandschaften der Haard. Schwindelfreie können den ca. 30 m hohen Feuerwachturm Rennberg erklimmen. Belohnt werden sie mit einer tollen Aussicht ins Lippetal und weit über Haltern am See hinaus. Schließlich geht es durch die hügelige Landschaft der Haard und entlang des Kanals zurück in die Halturner Innenstadt.

Bf Haltern am See

21 km

103 m

Wesel-Datteln-
Kanal
Lippe und Lippeau
Schrammberg
Schleuse Flaesheim
Lippefähre
"Maifisch"

6

H

Sand und Seen

Rund um die Halturner Stauseen

Auf der sechsten Themenroute "Sand und Seen" können die Radfahrerinnen und Radfahrer die wunderschöne Seenlandschaft von Haltern am See kennenlernen. Der Weg führt zunächst zum Halturner Stausee. Dieser wurde 1930 durch das Aufstauen der Stever und des Mühlenbachs künstlich angelegt. Entlang des Südufers geht es vorbei am Walzenwehr und dem Seebad in Richtung Osten. Vorbei an der Westrupe Heide führt die Route anschließend zum Hullerner Stausee, an dessen Ufer viele Rastplätze zum Verweilen und Picknicken einladen. Nachdem dieser umrundet wurde geht es Richtung Westen zurück nach Haltern. Ein weiteres Highlight der Strecke ist der am Nordufer des Halturner Stausees gelegene Segelboothafen. Schließlich führt die Strecke durch den Westuferpark zurück in die Halturner Innenstadt.

Bf Haltern am See

18 km

16 m

Halterner Stausee
Walzenwehr der
Steventalsperre
Seebad Haltern
Hullerner Stausee
Segelboothafen